

Minispiel – Äpfelsammeln

Nötiges Vorwissen

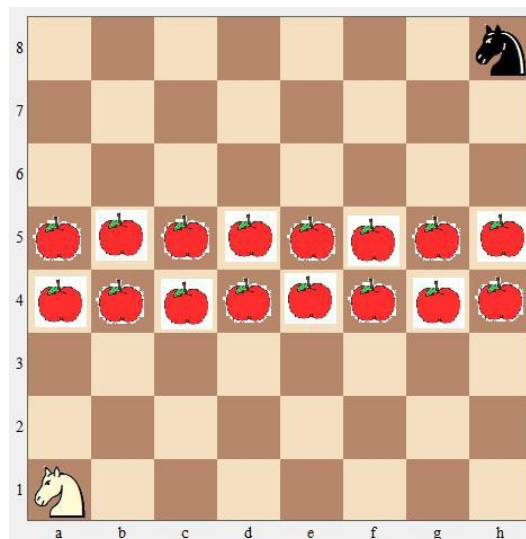
Gangart des Springers

Lernziel

Gangart des Springers einüben und festigen

Regeln

Beim Äpfelsammeln spielen beide Spieler mit je 1 Springer. Die beiden Springer starten aus den diagonal gegenüberliegenden Ecken. Wenn ein Springer geschlagen wird beginnt er wieder von seinem Startfeld aus. Wer die meisten Äpfel sammelt gewinnt! Als Äpfel können kleine Steinchen (z.B. Go oder Dame-Steine) verwendet werden. Bauern eignen sich nur bedingt für den Einsatz, da sowohl die Farbe der Bauern verwirrend sein kann, als auch die Frage auftreten könnte, ob die Bauern denn nun auch ziehen dürfen...



Tipps

Das Spiel macht Kindern Spaß und ist auch dann eine gute Wahl, wenn nur mehr sehr wenig Zeit zur Verfügung steht, da ein einzelnes Spiel schnell beendet ist.

Ein großer Vorteil des Spiels ist das geringe Frustrationspotenzial, da ein geschlagener Springer keinen großen Nachteil bedeutet, da er wieder sehr schnell ins Spiel eingreifen kann. Daher ist es auch nicht zu empfehlen eine zusätzliche Strafe bei Springerverlust, wie etwa einen Zug auszusetzen, einzuführen.

Erhöhe die Schwierigkeit

Bei bestem Spiel wird die Partie selbstverständlich Remis enden. Um den Schwierigkeitsgrad zu erhöhen, können die "Äpfel" auch auf anderen Feldern am ganzen Brett verteilt werden. Dabei ist zu empfehlen, dass die Ausrichtung der Äpfel auf einer Hälfte, mit der auf der anderen Hälfte identisch ist, um die gleichen Chancen zu gewährleisten.

Süße Motivation

Die besonders gierigen Naschkatzen können statt "Äpfel" z.B. Smarties oder andere kleine Süßigkeiten verwenden.

Patrick Reinwald

